Artikel

- admin - 20.06.24 09:51
- **Artikel:** Information

- Sichtbar: **FVI Rollen:** Gast

Mach mit an der MORE4Sustainability Nachhaltige AM Benchmark Studie

Kostenloses E-Learning: Sustainable Asset Management - DEE | BEMAS OLP *[1]*



Mach mit an der MORE4Sustainability Nachhaltige AM Benchmark Studie Und erhalten Sie einen wertvollen Benchmark-Bericht darüber, wo Sie im Bereich Wartung und Nachhaltigkeit stehen

Zweifellos sind dies auch für Ihr Unternehmen schwierige Zeiten. Die Kosten müssen weiter sinken, die technische Verfügbarkeit muss aufrechterhalten werden und die Vorschriften werden strenger. Hinzu kommen zusätzliche Nachhaltigkeitsziele in Bezug auf Energieeffizienz und Emissionen. Als technische Abteilung ist es daher wichtiger denn je, sich einen Überblick darüber zu verschaffen, wo man steht und welche Verbesserungsmöglichkeiten es gibt, sowohl in Bezug auf die Instandhaltung als auch auf die Nachhaltigkeit. Sie können dies tun, indem Sie an der MORE4Sustainability-Benchmark-Studie teilnehmen. Dank der Unterstützung von Interreg NWE und der Zusammenarbeit mit Mainnovation kann der FVI 50 Unternehmen eine kostenlose Selbsteinschätzung und einen Benchmark-Bericht anbieten.

Dass wir uns bewegen müssen, wenn es um den Schutz unseres Planeten geht, ist klar. Die Notwendigkeit, nachhaltiger zu werden, wird von Tag zu Tag größer. Aber welche Maßnahmen kann die Instandhaltungsabteilung

copyright © 2014 FVI e.V.

ergreifen? Und welche Maßnahmen haben die größte Wirkung? Viele Fragen, vieles ist noch unbekannt. Mit der MORE4Sustainability-Benchmark-Studie geben wir Antworten. **Aber wir brauchen Ihren Input.**

Benchmark Studie

Die MORE4Sustainability Nachhaltige AM Benchmark Studie besteht aus zwei Teilen. Im ersten Teil werden die Praktiken und die Leistung der Instandhaltung und des Anlagenmanagements untersucht. Dazu gehören die technische Verfügbarkeit, die Instandhaltungskosten und der Prozentsatz der vorbeugenden Instandhaltung. Der zweite Teil befasst sich mit den zu ergreifenden Maßnahmen, die zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele beitragen. Zu diesem Zweck wurde ein Rahmen für nachhaltiges Asset Management mit siebzehn Schwerpunktbereichen definiert, der zur Verringerung der Treibhausgasemissionen und des Energieverbrauchs eingesetzt werden kann.

Wertvoller Benchmark-Bericht für Ihr Unternehmen

Für alle Teilnehmer wird ein individueller Benchmark-Bericht zu verschiedenen Instandhaltungs- und Nachhaltigkeits-KPIs erstellt, basiert auf Ihren eigenen Eingaben und den Eingaben der anderen. So können Sie sehen, wo Sie im Vergleich zu (anonymen) Konkurrenzunternehmen stehen. Dieser Bericht zeigt, wo die größten Verbesserungsmöglichkeiten innerhalb Ihrer Instandhaltungs- und Asset Management Organisation liegen. Und wenn Sie wissen, wo Sie stehen, können Sie den nächsten Schritt machen. Darüber hinaus hilft Ihnen der Bericht, den Mehrwert von Nachhaltigkeitsmaßnahmen (und den Beitrag der Instandhaltung und Asset Management dazu) gegenüber dem Management deutlich zu machen.

Bedeutung der Studie

Die Benchmark-Studie wird die Umsetzungsrate und die Auswirkungen von Praktiken und ‘Best Practices’ ermitteln. Aus den Erkenntnissen dieser Benchmark-Studie wird dann ein umfassender Roadmap erstellt, der zu einem späteren Zeitpunkt als Grundlage für die Erstellung von Schulungsmaterialien für die Instandhaltungs- und Asset Management Branche dienen wird. Wer am Benchmark teilnimmt, erhält übrigens auch eine unverbindliche Einladung zur Teilnahme an der Schulung 2025.

Mit dem Zusammenschluss internationaler Instandhaltungsorganisationen wollen wir Erkenntnisse **von über 200 Fertigungsunternehmen** in Deutschland, Belgien, den Niederlanden und Frankreich sammeln. Wir werden auch Interviews mit Spitzenreiter im Bereich nachhaltige AM führen, um ihr Wissen und ihre Erfahrungen in inspirierenden Fallbeispielen zu teilen. Durch Ihre Teilnahme ermöglichen Sie es uns, einen praktischen, validierten Roadmap für nachhaltiges Asset Management zu erstellen, der für Sie und alle anderen produzierenden Unternehmen von Nutzen sein wird. Dieser Roadmap enthält eine Reihe von Best Practices und einen praktischen Ansatz zur Erreichung von Energieeffizienz und zur Verringerung der Treibhausgasemissionen.

Wie kann man teilnehmen?

Das Projekt konzentriert sich in erster Linie auf die Eigentümer von kapitalintensiven Anlagen im produzierenden Industrie. Dabei handelt es sich um Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes mit einer NACE-Tätigkeit [2] ab C10 bis C32. Die Teilnahme an diesem Benchmark ist kostenlos. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert etwa 30 Minuten, sofern die angeforderten Daten verfügbar sind.

Wenn Sie teilnehmen möchten, den Benchmark-Bericht erhalten wollen und zur Verwirklichung des Roadmap für nachhaltiges Asset Management beitragen möchten, registrieren Sie sich bitte hier:

https://wkf.ms/3TSmCEP ***[3]***

Nachbereitung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen eine E-Mail mit einem Link zur Umfrage und einer Anleitung,

copyright © 2014 FVI e.V.

welche Informationen Sie genau ausfüllen müssen. Sie können die Benchmark-Fragen **bis spätestens zum 15. September 2024** ausfüllen. Mainnovation wird dann eine Analyse aller Benchmark-Daten durchführen, selbstverständlich unter Wahrung der notwendigen Vertraulichkeit. Die Daten werden anonym behandelt, und die einzelnen Benchmark-Daten sowie die Namen der teilnehmenden Unternehmen werden nicht veröffentlicht oder an Dritte weitergegeben.

Im November 2024 erhalten Sie dann den Benchmark-Bericht für Ihr Unternehmen, einschließlich einer Roadmap mit möglichen Verbesserungen und einem Selbstbewertungsinstrument. Ab 2025 werden in den teilnehmenden Ländern Schulungsveranstaltungen, sowohl Präsenzveranstaltungen als auch E-Learning, organisiert.

Über das Projekt

Die Region Nordwesteuropa ist entscheidend für die Erreichung des EU-Ziels einer Steigerung der Gesamtenergieeffizienz um 32,5 % bis 2030. Die Industrie in NWE ist der größte Verbraucher von fossiler Energie und muss noch große Fortschritte machen, um die Ziele zu erreichen. Nachhaltiges Asset Management (AM), das auf einer Reihe von Best Practices in den Bereichen Instandhaltung, Überholung, Reparatur und Engineering (MORE) basiert, kann Industrieunternehmen dabei helfen, ihre Energieeffizienz zu verbessern und Treibhausgasemissionen zu reduzieren.

Wenn Sie mehr über das MORE4Sustainability-Projekt und den entwickelten Rahmen für nachhaltiges Asset Management erfahren möchten, besuchen Sie dieses Online-Webinar. ***[4]***

Haben Sie noch Fragen? Zögern Sie nicht, Harald Holzvoigt, Mitglied des Vorstands bei Forum Vision Instandhaltung (FVI), zu kontaktieren.

copyright © 2014 FVI e.V.



Quellen-URL:https://ipih.de/artikel/11030

Verweise
[1] https://learn.bemas.org/enrol/index.php?id=75 [2] https://ec.europa.eu/competition/mergers/cases/index/nace_all.html [3] https://wkf.ms/3TSmCEP [4] https://www.youtube.com/watch?v=EhNX4DvgVxA

copyright © 2014 FVI e.V.